



Die ENVIZERT Umweltgutachter und öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige GmbH,
Borkener Straße 68, 48653 Coesfeld
bescheinigt dem Unternehmen

Holzrecycling und Metallhandel Miroslaw Malcherek

für den Standort: Haldenstraße 141, 47167 Duisburg


Geräte Kategorien: **2:** Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100m² enthalten“
6: „Kleine IT- und Telekommunikationsgeräte (keine äußere Abmessung beträgt mehr als 50 cm)“

für die Tätigkeit: Erstbehandlung SW „Schadstoffentfrachtung und Wertstoffseparierung“

die Erfüllung der Anforderungen als Erstbehandlungsanlage gemäß § 21 Abs. 3 ElektroG

Zertifikat-Nr.: E18014008
Das Zertifikat ist gültig bis: 22.10.2019
Prüftermin: 23.04.2018
Nächster Prüftermin: 03.04.2019

Coesfeld, 31.08.2018



Carsten Jung

Umweltgutachter DE-V - 0341
ENVIZERT Umweltgutachter und
öffentlich bestellte und vereidigte
Sachverständige GmbH

Das Zertifikat besteht aus 4 Seiten



Zertifikat

**Seite 2 zum Zertifikat
Nr. E18014008**

Tabelle 1: Zertifizierungsumfang Gerätekategorien 2 und 6

| | | |
|--|--------------------------------------|--|
| Holzrecycling und Metallhandel Miroslaw Mal- cherek | Abfallwirtschaftliche Tä- tigkeit | Erstbehandlung von Geräten der Sammelgruppe 5 |
| | Gerätekategorien 2 und 6 | Personal Computer (ohne Bildschirme) |
| Haldenstraße 141 47167 Duisburg | Abfallschlüssel gemäß AVV | 160213*, 160214, 160215*, 160216, 200135*, 200136 |

Tabelle 2: Übersicht über die in der Erstbehandlungsanlage Schadstoffentfrachtung und Wertstoffseparierung - EBA SW – des Unternehmens Holzrecycling und Metallhandel Miroslaw Malcherek gemäß Zertifizierung zulässigen Sammelgruppen (SG) mit jeweils zulässigen Tätigkeiten, Abweichungen und Besonderheiten.

| SG | Zertifiziert als EBA SW | Abweichungen, Besonderheiten |
|--|-------------------------|---|
| 1 | nein | |
| 2 | nein | - |
| 3 | nein | - |
| 4 | nein | - |
| 5 Informations- und Tele- kommunikationsgeräte Personal Computer (PC) | ja | <u>Arbeitsteilige Erstbehandlung in aufeinanderfolgen- den EBA SW gemäß LAGA M 31A (7.2.3) für:</u> Kathodenstrahlröhren, Gasentladungslampen, Kunststoffe mit bromierten FSM, LCD's, Bildschirme |
| 6 | nein | - |

**Seite 3 zum Zertifikat
Nr. E18014008**

Tabelle 3: Selektive Behandlung von Werkstoffen und Bauteilen von Altgeräten gemäß Anlage 4, Nummer 1 und 3 ElektroG

Im Rahmen der Zertifizierung der Erstbehandlungsanlage der Coban Metallgroßhandel GmbH wurde geprüft, dass die Entfernung der folgenden Stoffe, Gemische und Bauteile aus getrennt erfassten Altgeräten möglich ist. Im Falle der Unterbeauftragung wurde durch die Prüfung des Behandlungskonzepts festgestellt, dass die nicht in der o.g. Erstbehandlungsanlage durchgeführten Tätigkeiten in einer anderen zertifizierten EBA SW durchgeführt werden können.

| Anlage 4 | Tätigkeit | Wird in EBA durchgeführt ja/nein/nicht relevant | Bemerkungen, z.B. Unterbeauftragung |
|----------|---|--|--|
| 1.a. | quecksilberhaltige Bauteile wie Schalter oder Lampen für Hintergrundbeleuchtung | ja | - |
| 1.b. | Batterien und Akkumulatoren | ja | - |
| 1.c. | Leiterplatten von Mobiltelefonen generell sowie von sonstigen Geräten, wenn die Oberfläche der Leiterplatte größer ist als 10 Quadratzentimeter | ja | - |
| 1.d. | Tonerkartuschen, flüssig und pastös, und Farbtoner | nicht relevant | - |
| 1.e. | Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten | ja | Arbeitsteilige Erstbehandlung in aufeinanderfolgenden EBA SW gemäß LAGA M 31A (7.2.3) |
| 1.f. | Asbestabfall und Bauteile, die Asbest enthalten | nicht relevant | - |
| 1.g. | Kathodenstrahlröhren | ja | Nur Ausbau - im Rahmen der arbeitsteiligen Erstbehandlung in aufeinanderfolgenden EBA SW gemäß LAGA M 31A (7.2.3) muss die fluoreszierende Beschichtung entfernt werden. |
| 1.h. | FCKW, H-FCKW oder teilhalogenierte HFKW, FKW, KW | nicht relevant | - |
| 1.i. | Gasentladungslampen | ja | Nur Ausbau - im Rahmen der arbeitsteiligen Erstbehandlung in aufeinanderfolgenden EBA SW gemäß LAGA M 31A (7.2.3) muss das Quecksilber entfernt werden |

**Seite 4 zum Zertifikat
Nr. E18014008**

| Anlage 4 | Tätigkeit | Wird in EBA durchgeführt ja/nein/nicht relevant | Bemerkungen, z.B. Unterbeauftragung |
|----------|--|--|--|
| 1.j. | Flüssigkristallanzeigen (gegebenenfalls zusammen mit dem Gehäuse) mit einer Oberfläche von mehr als 100 Quadratzentimetern einschließlich hintergrundbeleuchteter Anzeigen mit Gasentladungslampen | ja | - |
| 1.k. | externe elektrische Leitungen | ja | - |
| 1.l. | Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten | nicht relevant | - |
| 1.m. | Bauteile, die radioaktive Stoffe enthalten | nicht relevant | - |
| 1.n. | Elektrolytkondensatoren, die bedenkliche Stoffe enthalten (Höhe > 25 mm; Durchmesser > 25 mm oder proportional ähnliches Volumen) | ja | - |
| 1.o. | cadmium- oder selenhaltige Fotoleitertrommeln. | nicht relevant | - |
| 3. | Kondensatoren, die polychlorierte Biphenyle (PCB) enthalten | nicht relevant | - |